

# t<sup>KB</sup>upisch!



evangelisch in Kuppersteg-Bürrig



**Luther -  
mundgerecht !**

Foto: Bürger

[www.kirche-kueppersteg-buerrig.de](http://www.kirche-kueppersteg-buerrig.de)

Nr. 2  
6-2017 - 8-2017  
46. Jahrgang  
Ausgabe 218



# Inhalt

## Thema: Luther - mundgerecht!

- Luthers Leben .....6
- Zu Tisch mit Luther & Co.....8
- Guck mal hier - Bücher .....10

## Glaubenswissen

- Evangelisch aus gutem Grund:  
Tintenfleck an der Wartburg .....12
- Lexikon: Freier Wille .....13

## Aus dem Gemeindeleben

- Gemeindefest .....14
- Gottesdienste: Zeiten im Sommer ...15
- Flüchtlingshilfe ganz praktisch .....15
- Orgelprojekt ganz praktisch .....15
- 10 Jahre Nachgespräch .....17
- Neue Eltern-Kind-Gruppe .....20
- Anmeldung Kirchlicher Unterricht ....20
- Ausstellung/levliest.....21
- Der Kirchenkreis feiert .....21
- Aus dem Presbyterium .....23
- Familienzentrum .....25
- Kinder/Jugendseite .....27

## Information

- Gottesdienste .....18
- Gemeindesplitter .....29
- Veranstaltungen.....30
- Familiennachrichten .....32
- Ansprechpartner.....34
- Impressum.....35

## Andacht

- Bildandacht .....4
- K(l)eine Werbung .....36



Grafik: Lena CArta

6

Luthers Leben als facebook-Biografie - ein etwas anderer Blick auf den Reformator...

Kindergarten- und Gemeindefest

# Aufbrechen... Neues wagen!

2. Juli 10-16 Uhr

Petruskirche  
Stresemannplatz

14



Foto: privat

17 Seit 10 Jahren betreut er das Nachgespräch: Andreas Westphal erzählt, wie er ins Ehrenamt geraten ist...



Liebe Leserin!  
Lieber Leser!

Haben sie ihn erkannt auf dem Titelbild?! Eines der beiden Zentren unserer Gemeinde ist nach ihm benannt: Martin Luther. Nach der letzten Ausgabe zum Reformationsjubiläum fast ohne ihn, soll es nun besonders um Luther gehen. Vieles ist gerade in den letzten Jahren zu ihm erschienen – Bücher, Playmobilfiguren und... auch Nudeln. Wir versuchen auf den folgenden Seiten, von den Wegen gängiger Lutherbetrachtungen etwas abzugehen.

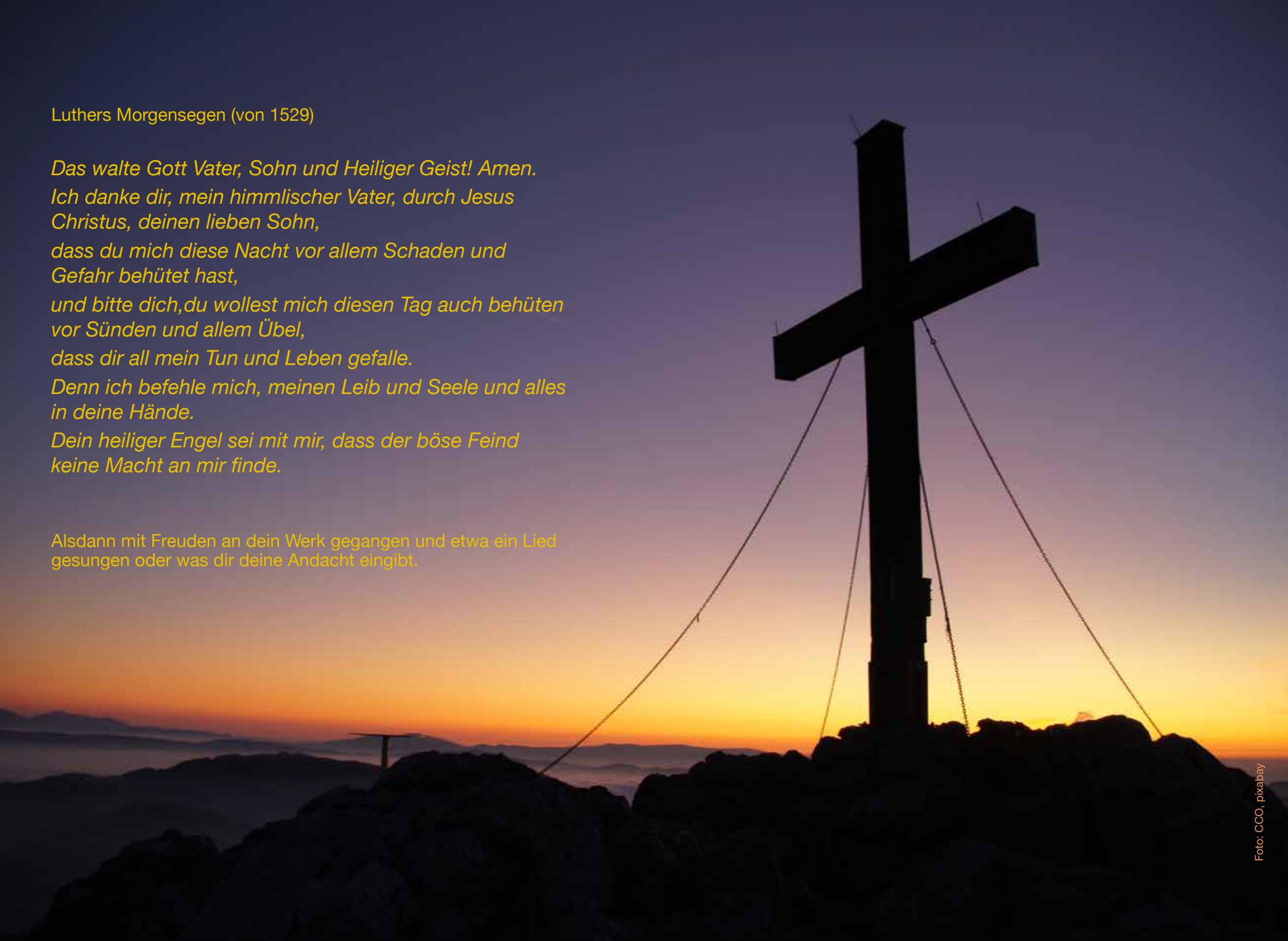
Und da das Feiern zu Jubiläen hinzugehört, laden wir Sie gleich doppelt ein: Zum Fest des Kirchenkreises an Pfingstmontag im Park von Schloss Morsbroich und später zum Gemeindefest am 2. Juli an der Petruskirche. Beides sind Feiern mit Freunden – einladend offen für Menschen in Vielfalt. Die Reformation hat die Welt, in der wir gemeinsam leben, wesentlich mitgeprägt.

Hr  
B. E. Scholte, Pf.

Luthers Morgensegen (von 1529)

*Das walte Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist! Amen.  
Ich danke dir, mein himmlischer Vater, durch Jesus  
Christus, deinen lieben Sohn,  
dass du mich diese Nacht vor allem Schaden und  
Gefahr behütet hast,  
und bitte dich, du wollest mich diesen Tag auch behüten  
vor Sünden und allem Übel,  
dass dir all mein Tun und Leben gefalle.  
Denn ich befehle mich, meinen Leib und Seele und alles  
in deine Hände.  
Dein heiliger Engel sei mit mir, dass der böse Feind  
keine Macht an mir finde.*

Alsdann mit Freuden an dein Werk gegangen und etwa ein Lied  
gesungen oder was dir deine Andacht eingibt.



# Thema: Luther - mundgerecht!

# Thema: Luther - mundgerecht!

## Luthers Leben

...wenn es schon facebook gegeben hätte

**Martin Luther** in Eisleben, Sachsen-Anhalt



Geboren am 14 November 1483

Gefällt mir · Kommentieren

Kommentieren ...

**Martin Luther** feiert den Abschluss.



Erreicht den Doktorgrad

1512 - Wittenberg, Sachsen-Anhalt  
Theologische Fakultät

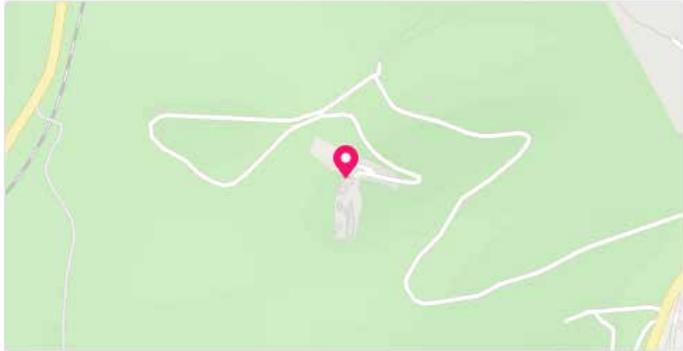
Gefällt mir · Kommentieren · Teilen

Kommentieren ...

**Martin Luther** schockiert hier: Wartburg.

Dez. 1521 - Eisenach, Thüringen

Kennt jemand ein gutes Reinigungsmittel für Tintenfleck?



**Wartburg**  
Historischer Ort · Eisenach, Thüringen  
1.453 waren hier

Für später speichern

Gefällt mir · Kommentieren

Kommentieren ...

**Martin Luther** kämpft für die Wahrheit – hier: Schlosskirche.

31. Oktober 1517 · Wittenberg, Sachsen-Anhalt

Die 95 Thesen

Aus Liebe zur Wahrheit und in dem Bestreben, diese zu ergründen, soll in Wittenberg unter dem Vorsitz des ehrwürdigen Vaters Martin Luther, Magisters der freien Künste und der heiligen Theologie sowie deren ordentlicher Professor daselbst, über die folgenden Sätze disputiert werden. Deshalb bittet er die, die nicht anwesend sein und mündlich mit uns debattieren können, dieses in Abwesenheit schriftlich zu tun. Im Namen unseres Herrn Jesu Christi, Amen.



**Schlosskirche**  
Evangelische Kirche · Wittenberg, Sachsen-Anhalt  
925 waren hier

Bewerten

Gefällt mir · Kommentieren

Kommentieren ...

**Martin Luther** verzweifelt. 🚗 reist nach Reichstag Worms.

2. April 1521

Gott helfe mir!

Gefällt mir · Kommentieren

Kommentieren ...

**Martin Luther** voll motiviert.

im Jahr 1534 · in Wittenberg, Sachsen-Anhalt

Meine Biblia Deusch ist da!

- mit **Druckerei Hans Lufft**

Gefällt mir · Kommentieren

Kommentieren ...

**Martin Luther** verliebt.

13. Juni 1523 · in Wittenberg, Sachsen-Anhalt



Heirat

- mit **Katharina von Bora**

Gefällt mir · Kommentieren

Kommentieren ...

**Martin Luther** in Eisleben, Sachsen-Anhalt



Gestorben am 18. Februar 1546

Gefällt mir · Kommentieren

Kommentieren ...

## Zu Tisch mit Luther & Co.

### Liebe Leserin, lieber Leser,

heute sind wir zu Gast an Luthers Mittagstisch. Doch zuvor stellt der Rektor der Leipziger Universität Petrus Mosellanus uns den Gastgeber vor.

*Martinus ist mittlerer Leibeslänge, von hagerem, durch Sorgen und Studieren erschöpftem Körper, so dass man fast die Knochen durch die Haut zählen könnte, von männlichem, frischem Alter und hoher, klarer Stimme. Er ist aber voller Gelehrsamkeit und vortrefflicher Kenntnis der Schrift, so dass er gleichsam an den Fingern alles herzählen kann. Griechisch und Hebräisch weiß er so viel, dass er über die Interpretationen urteilen kann. Es fehlt ihm auch nicht an Stoff, und er hat einen großen Vorrat an Worten und Sachen. Im Leben und in seinem Betragen ist er sehr höflich und freundlich und hat nichts stoisch Strenges und Sauertöpfisches an sich, er kann sich in alle Zeiten schicken. In Gesellschaft ist er lustig, scherzhaft, lebhaft und immer freudig, immer munteren und fröhlichen Gesichts, ob ihm auch die Widersacher noch so sehr drohen, und man sieht es ihm an, dass Gottes Kraft bei seinem schweren Werke mit ihm ist. Nur den einen Fehler tadeln alle an ihm, dass er im Schelten etwas zu heftig ist, und beißend sei, mehr als es für einen, der in der Theologie neue Pfade finden will, sicher und für einen Gottesgelehrten schicklich ist; ein Fehler, den allerdings wohl alle, die in späteren Jahren gelernt haben, an sich haben.*

Katharina hat heute wieder viele Gäste zu Tisch. Zu den Freunden der Familie

gehören Philipp Melanchthon und Lucas Cranach, Tutoren der Universität, Studenten und Hausangestellte sowie Gäste aus der Nähe und Ferne. Damit alle Gäste satt werden, betreibt Katharina eine große Landwirtschaft. Sie hat Kühe, Schweine, Hühner, Ziegen und einen Fischteich. Daneben einen Weingarten, Gemüsebeet und braut selbst Bier.

Doch nun treten wir ein in die gute Stube und lauschen den Gästen.

Philipp: Gott zum Gruße Martin.

Martin: Gott zum Gruße Philipp. Hast du wieder einen neuen Studiosus?

Philipp: Lieber Martin, darf ich Dir vorstellen, Paul aus Leipzig.

Paul: Gott zum Gruße Dr. Luther. Bin all hier um begierig von Euch beiden zu lernen.

Martin: *Ich habe in meiner Jugend, als ich ein Mönch war viel die Bibel gelesen; und lest ihr sie auch fleißig, denn daran allein hängt es.*

Paul: Ja, verehrter Meister, ich will ein gelehriger Studiosus sein.

Philipp: Paul, *studiert die Sprachen und denkt an das Dichterwort: Frisch gewagt ist halb gewonnen! Wage zu wissen“ - sapere aude.*

Martin: Ja, der Philipp, *dieser kleine Grieche übertrifft mich sogar in der Theologie. In meinem ganzen Lehramt achte ich nichts höher als den Rat Philipps.*

Paul: Doch auch Euer Ansehen hat mich hier nach Wittenberg gebracht.

Philipp: Gott sieht die Person nicht an. Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist

nicht Mann noch Frau, ihr seid alle eins in Christus.

Martin: Ja Philipp. *Ich habe nichts und bin nichts, als das ich mich nahe rühmen kann, ein Christ zu sein. Doch nun zu Tisch. Liebe Käthe, mein Magen zwick.*

Katharina: Liebe Gäste, seid willkommen und greift zu.

Martin: Katharina, was gibt es heute?

Katharina: Braten vom Schwein und Fisch, dazu Getreidebrei und Rübenmus, Weißkohl mit Speck und für meinen lieben Martin Erbsen.

Martin: *Ich würde meine Käthe nicht gegen Frankreich oder Venedig eintauschen. Zum ersten deshalb, weil Gott sie mir geschenkt hat und mich ihr gegeben hat. Zweitens erfahre ich oft, dass andere Frauen größere Mängel haben, als meine Käthe sie hat. Obwohl sie auch schon etliche hat, hat sie dagegen doch auch zahlreiche große Qualitäten.*

Katharina: Lasst es euch schmecken.

Martin: Doch zuvor lasst uns ein Lied anstimmen. *Fröhlich und lustig muss Herz und Mut sein, wo man singen will. Singen ist die schönste Kunst und Übung.*

Paul: Verehrter Dr. Luther doch auch das Predigen ist eine Kunst.

Martin: Wohl wahr Paul. *Ein guter Prediger soll diese Eigenschaft und Tugenden haben: Zum Ersten, dass er einen fein richtig und ordentlich lehren könne. Zum Zweiten soll er einen feinen Kopf haben. Zum Dritten wohl beredt sein. Zum Vierten soll er eine gute Stimme haben. Zum Fünften ein gut Gedächtnis. Zum Sechsten soll er wissen aufzuhören. Zum Siebten soll*

*er seines Dinges gewiss und fleißig sein. Zum Achten soll er Leib und Leben, Gut und Ehre dran setzen. Zum Neunten soll er sich von jedermann lassen vexieren und verspotten.*

Paul: Ja, Herr Doktor es gehört großen Mut dazu.

Martin: *Philippus lässt sich fressen, ich fresse alles und schone niemanden. Ich muss die Stemme und Klötze ausrotten, Dornen und Hecken weg harken, die Pfützen ausfüllen und bin der Grobe, der die Bahn brechen und zurichten muss. Aber Magister Philippus fährt säuberlich und still daher, baut und pflanzt, sät und begießt mit Lust, so wie Gott ihm es geschenkt hat.*

Paul: Was denken Sie, verehrter Melanchthon?

Philipp: *Ich formuliere manches weniger schroff, zum Beispiel über den nötigen Gehorsam des Menschen, auch nachdem er von Gott gerecht gesprochen wurde. Eigentlich sind wir derselben Meinung, sagen es aber anders.*

Katharina: Doch nun genug geschwätzt meine Herrn. Ein gefüllter Bratapfel mit Honig und Gewürzen soll noch Eure Mägen erfreuen.

Martin: Ja, Herr Käthe. Wie köstlich hast du das alles wieder zubereitet.

Philipp: Frau Lutherin, die Speise war wieder eine Labsal für Leib und Seele. Wir danken Euch von Herzen.

*kursiv: Originalzitate aus „Plaudereien an Luthers Tafel“ von Thomas Maess, edition chrismon*

## Guck mal hier:

## Bücher über Bücher...!

### Luther in der Literatur

*Es wird viel Literatur zum Thema Luther angeboten. Ob Historischer Roman, Sachbuch, Reisehandbuch, Comic, Grafic Novel, Biographie, für jeden ist was dabei.*

*Ich möchte Ihnen eine kleine Auswahl vorstellen.*

#### Die Feuerschreiber von Claudia Schmid - Ein Historischer Roman

Im Lutherjahr mal eine Schilderung der Reformation aus dem Blickwinkel Melanchtons. Der Roman gibt einen spannenden, unterhaltsamen Einblick in das Leben und die Ereignisse der Reformationszeit und ist sehr gut recherchiert. Schön werden die beiden so gegensätzlichen Charaktere von Luther – eher aufbrausend- und Melanchton – eher vermittelnd – dargestellt. Die teilweise verwendeten altdeutschen Begriffe lassen schön in die Zeit einsteigen. Nicht nur ein Buch für Liebhaber des Historischen Romans.

#### Auf den Spuren von Martin Luther von Matthias Gretzschel - Ein Sachbuch

Es werden zunächst die Lebensstationen des Reformators in chronologischer Abfolge geschildert. Im Anhang werden dann die wichtigsten deutschen Lutherstätten in alphabetischer Reihenfolge mit ausführlichen Informationen und aktuellen Fotos vorgestellt.

#### 95 Lutherorte, die Sie gesehen haben sollten von Werner Schwanfelder - Ein Reisehandbuch

Spurensuche auf den Lutherwegen durch Sachsen, Sachsenanhalt und Thüringen.

In Geschichten und Anekdoten erzählt Schwanfelder über den Alltag und die Reisen Luthers. Dabei lebt der Reiseführer vom Detailblick des Autors, der den Charakter jedes einzelnen Lutherortes mit treffenden Beschreibungen und ungewöhnlichen Fotos herausarbeitet.

#### Martin Luther – Ein Mönch verändert die Welt von Sauer & Albers - Ein Comic

Die Lebensstationen von Luther und die Geschichte der Reformation werden hier sehr kurzweilig in einem Comic verarbeitet. Die Zeichnungen sind sehr ansprechend, die einzelnen Geschichten kurz gehalten. Dennoch wird viel Wissen vermittelt. Nicht nur was für die Kleinen Leser.

#### Martin Luther von Andrea Grosso Ciponte und Dacia Palmerino - Eine Grafic Novel

Das Leben von Martin Luther wird in einem umfangreichen Comic dargestellt. Die Zeichnungen habe ich als sehr düster empfunden. Meines Erachtens eher nicht für den kleinen Leser geeignet. Großen Lesern aber wird auf sehr unterhaltsame Art – fast wie in einem Film - Wissen vermittelt.

#### Luther – Der Mensch Martin Luther von Lyndal Roper - Eine Biographie

Obwohl wissenschaftlich sehr fundiert liest sich die Biographie leicht und flüssig. Sie durchleuchtet die Persönlichkeit Luthers und die Beziehungen zu seinen Freunden. In 19 Kapiteln beschreibt die Autorin sehr lebendig das Leben von Martin Luther.

#### Die neue Lutherbibel 2017

Zur Lutherdekade wurde zudem die Lutherbibel überarbeitet. Das ist nichts Neues. Schon Luther hat seine Übersetzung geprüft und überarbeitet. Die letzte Anpassung fand im Jahr 1984 statt.

Überprüft und überarbeitet wurden alle biblischen Texte einschließlich der Apokryphen, das sind die von Martin Luther und nach ihm auch von anderen Reformatoren ausgesonderten Schriften, die nicht in der hebräischen Bibel vorkommen, sondern nur in der griechischen Bibel enthalten sind. Einerseits lässt sich heute die Überlieferung eines Textes mit größerer Exaktheit bestimmen andererseits haben neue wissenschaftliche Erkenntnisse zu Fortschritten in der Textauslegung geführt. Zudem unterliegt die Sprache einer ständigen Entwicklung. Manche Begriffe verschwinden aus dem Wortschatz, wandeln ihre Bedeutung.

Von den rund 31.000 Versen des Alten und Neuen Testaments haben rund 12.000 Verse, das sind knapp 40 Prozent, eine Änderung erfahren. Bei den Apokryphen waren es mit rund 3700 von 4400 Versen sogar 80 Prozent. Insgesamt weist die Lutherbibel 2017 also fast 16.000 Verse auf, die von der Ausgabe von 1984 abweichen.

Karin Gerber



# Tintenflecke...

## Der Tintenfleck auf der Wartburg

Waren sie schon einmal auf der Wartburg? Dann haben sie vielleicht auch rechts hinter dem moosgrünen Kachelofen nach Spuren des berühmten Tintenflecks an der Wand gesucht... und nichts gefunden. Der Legende nach soll Martin Luther im Winter 1521/1522 in seiner Stube mitten beim Bibelübersetzen vom Teufel belästigt worden sein. Da soll er tatkräftig zum Tintenfass gegriffen und es nach ihm geworfen haben.

Die Geschichte ist schön und passt zu Luther. Nur kann niemand sagen, was sich damals zutrug und auch Luther, der ja über vieles berichtet hat, schwieg zum Tintenflecks.

Erste Erwähnung findet der Fleck etwa um 1650. In den folgenden Jahrzehnten bereits pilgerten Viele zur Wartburg und kratzten ein Stück des Fleckes ab, um es als Andenken oder Beinahe-Reliquie mit nach Hause zu nehmen. In der Folge wurde der Fleck wohl bis 1903 mehrfach nachgemalt.

Wir könnten uns jetzt auf „Stimmt also alles nicht... und weiter“ zurückziehen. Aber hier zwei Aspekte:

Es steht zu vermuten, dass die Legende auf einen Ausspruch von Luther selbst zurückgeht. In einer Tischrede soll er gesagt haben: „Ich habe den Teufel mit Tinte vertrieben.“ Und das stimmt auch ohne Fleck. Bezogen auf all seine Bücher, Briefe und Schriften hat Luther mit dem geschriebenen Wort gegen die Angst der Menschen vor den dunklen Mächten angekämpft, für einen barmherzigen und liebenden Gott in Jesus Christus. Und da hat sprachlich so mancher Wurf gegessen.

Zum Zweiten: Luther war Mensch des Mittelalters und für ihn hatte der Teufel eine andere personale Relevanz als für uns heute. Und doch verstehen wir seine Worte aus der 3. Strophe von „Ein feste Burg“:

*„Und wenn die Welt voll Teufel wär und wollt uns gar verschlingen, so fürchten wir uns nicht so sehr, es soll uns doch gelingen.“*

Wie viele offene und geheime Teufeleien erleben wir und sehen sie an vielen Orten der Welt. Da hinzuschauen und dagegen das Wort zu erheben ist bis heute Aufgabe. Dafür wünsche ich auch Ihnen griffbereite Tintenfasschen.

## Luther und der freie Wille

Der freie Wille ist für Luther ein großes Thema, denn die Frage, ob der Mensch einen freien Willen hat, bildet im Endeffekt das Kernthema des reformatorischen Rechtfertigungsglaubens, nämlich im Grunde die Frage, ob der Mensch zu seiner Errettung beitragen kann, oder nicht.

Damit wird auch direkt klar, dass es Luther nicht darum geht, ob der Mensch sich frei zu alltäglichen Handlungen (zum Beispiel zum Zähneputzen) entscheiden kann, sondern darum, ob der Mensch frei über seine Errettung entscheiden kann.

Luthers schriftliche Abhandlungen sind eine Reaktion auf Traktate von Erasmus von Rotterdam, seinem „Gegenspieler“ auf diesem Themengebiet. Der hatte 1524 das Traktat „De libero arbitrio“ (vom freien Willen) veröffentlicht und war zum Schluss gekommen, dass der Mensch in gleichem Maße für sein Heil verantwortlich ist, wie er von Gott in dieser Angelegenheit abhängig ist. Wichtig war Erasmus in dieser Streitfrage vor allem, dass der Mensch sich von der Sünde ab- und Gottes Gnade zuwendet.

Luther, der unter anderem ein anderes Schriftverständnis als Erasmus hatte, musste dem deutlich widersprechen. In seiner Schrift „De servo arbitrio“ (vom geknechteten Willen) von 1525 macht Luther deutlich, dass seiner Meinung nach der Mensch keinen freien Willen in Bezug auf sein Heil hat. Allein Gott entscheidet über die Errettung und Erlösung oder eben über die Verdammung des Menschen. Diese Allwirksamkeit Gottes kann nicht durch menschlichen Willen beeinflusst werden, er kann nur auf sie reagieren.

Wie bereits in seiner Schrift „Über die Freiheit eines Christenmenschen“ macht Luther hier deutlich, dass die Erlösung des Menschen rein aus Gnade geschieht. Gute Werke können den Menschen nicht erretten. Der zuvor von der Sünde geknechtete Mensch erhält durch den Kreuzestod Jesu, seine Auferstehung und die dadurch mögliche Vergebung der Sünden, die Freiheit ein erlöstes Leben als neue Kreatur zu leben.

Wo der Mensch vor seiner Erlösung keinen freien Willen hatte, da der Satan und die Sünde über den Menschen herrschten, ist der erlöste Mensch nun Teil der Herausgerufenen und sein Wille wird durch den Heiligen Geist geprägt.

Diese beiden unterschiedlichen Standpunkte machen deutlich, wie kontrovers die theologischen Ansichten zu diesem Thema sind und inwiefern Luthers Ansichten im Vergleich zu Erasmus traditionellem und humanistisch geprägtem Standpunkt revolutionär waren.

# Kindergarten- und Gemeindefest

## Aufbrechen... Neues wagen!

2. Juli  
10-16 Uhr

Petruskirche  
Stresemannplatz



*Aus dem Gemeindeleben*

## Kooperation ganz praktisch

*Gottesdienstzeiten in den Sommerferien*

Von den Kooperationsgesprächen mit der Gemeinde in Rheindorf haben sie sicherlich bereits gelesen. Nun gibt es eine Konsequenz, die nach Ansicht beider Presbyterien eine Chance zur Entlastung bietet.

Um die personelle Situation im pfarramtlichen Dienst zu entspannen, wird an den fünf Sonntagen in den Ferien der Beginn der Gottesdienste leicht verschoben.

Am 23. und 30. Juli sowie dem 6., 13. und 20. August beginnt der Gottesdienst in der Petruskirche um 9.30 Uhr (statt 10 Uhr) und in der Rheindorfer Hoffnungskirche um 11 Uhr (statt 10 Uhr). Durch diese Staffelung kann ein Pfarrer an beiden Orten predigen. Mit Pfarrer Scholten und Pfarrer Mertzen geht es dann in einer Predigtreihe um „Menschen, die uns Mut machen“.

Ab dem 27. August sind wir dann wieder bei den vertrauten Zeiten. Aber in den Ferien haben Sie nach dem Gottesdienst in der Petruskirche noch mehr vom Sonntag... und auch das ist ja eine Chance.

Bernd-Ekkehart Scholten

## Flüchtlingshilfe ganz praktisch

*Aus der Diakonie*

Die ersten Menschen haben die Flüchtlingsunterkunft an der Heinrich-Claes-Straße bezogen. Um Angebote zur Eingewöhnung und Projekte zur Unterstützung zu koordinieren trifft sich ein „Runder Tisch“. Wenn Sie Interesse haben, mitzumachen, wenden Sie sich gerne an Pfarrer B.-E. Scholten (860 64 31)

## Orgelsanierung ganz praktisch

Die Aktion „Gebt uns die Cents“ ist eine kleine Erfolgsgeschichte geworden.

Dank Ihrer tatkräftigen Unterstützung sind bis jetzt 719 Euro in unserem grünen Eimer gelandet. Herzlich Dank dafür.

Zum Gemeindefest am 2. Juli begibt sich unsere „Königin“ auf neue Klangpfade.

Mit „Orgel goes Pop“ werden junge Talente ihre Musik zusammen mit unserer Orgel präsentieren. Ein Musikquiz soll zusätzlich Lust auf Pop-Musik machen. Nehmen Sie gerne dazu auf unserer Orgelempore Platz.

Am Orgelstand erwarten Sie wie gewohnt das Orgelpatenbuch, das Malbuch und unsere CD.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Doris Dobberstein

Schulz  
Beerdigungsinstitut

Inh. Phyllis Schmitz  
Tradition und Erfahrung  
in 4. Generation

*Der Mensch  
steht bei uns  
im Mittelpunkt*

**Zuhören - Einfühlen - Verstehen - Helfen**

Darin sehen wir unsere Berufung  
und sind in den schweren Stunden  
jederzeit rund um die Uhr für Sie  
erreichbar:

 0214 / 6 10 91 (24 Std.)

Küppersteiger Straße 39  
51373 Leverkusen-Küppersteg

[www.beerdigungsinstitut-schulz.de](http://www.beerdigungsinstitut-schulz.de)



## Das Nachgespräch

Gottesdienst „XL / ein bisschen länger“



Foto: privat

Eigentlich wollte ich nur wieder in die Kirche eintreten und ein Gespräch mit dem zuständigen Pfarrer gehört halt dazu. Nach dem Gespräch und der Aufnahme blieben wir im Kontakt. Es ging zuweilen um Fragen zu Gottesdiensten und so verabredeten Bernd (B.-E. Scholten. Anmerkung der Redaktion) und ich, gemeinsam ein Gottesdienstnachgespräch ins Leben zu rufen. Aufgrund meiner beruflichen Erfahrung in Kommunikationsthemen war dies eine passende Aufgabe für mich in der Angebotspalette der Gemeinde.

Denn wer kennt nicht Fragen, die einem vor, während oder nach einem Sonntagsgottesdienst durch den Kopf gehen?

- \* „Wie war das gemeint mit Paulus und seinen Briefen an die Römer?“
- \* „Habe ich es richtig verstanden, was uns die Predigt sagen sollte?“
- \* „Da bin ich aber anderer Ansicht!“

Es sind Gedanken wie diese oder aber ganz einfach der Wunsch noch ein paar Worte über den vergangenen Gottesdienst zu wechseln, die Gottesdienstbesucher dazu bewegen, am Nachgespräch teilzunehmen.

Bereits seit ca. 10 Jahren treffen wir uns etwa sechs Mal im Jahr im Anschluss an den Gottesdienst. Bei einer Tasse Kaffee oder Tee tauschen wir uns über alles im Zusammenhang mit dem vergangenen Gottesdienst aus.

Ob Verständnisfragen, kritische Anmerkungen oder Erfahrungen - alles ist möglich. Wichtig ist, dass jeder der beitragen möchte oder Fragen hat, gehört wird. Und wer einfach nur zuhören will, ist natürlich auch sehr willkommen. Letzten Endes geht es darum, den Sonntagsgottesdienst „nachklingen“ zu lassen und die Möglichkeit zu haben, einfach ein paar Worte über gerade Erlebtes zu wechseln.

Neugierig geworden und interessiert? Die Teilnehmer des Nachgesprächs und ich würden uns über neue Gesichter, Erfahrungen, Sichtweisen und erfrischende Fragen freuen.

Die genauen Termine des Nachgesprächs finden Sie im Gottesdienstplan.

Andreas Westphal



## Besondere Gottesdienste

### Donnerstag, 13. Juli

19.00 Uhr, Petruskirche  
„Ein Stück Himmel“

Zum Ferienbeginn bitten wir Gott um seinen Segen für die Wege und Reisen in der Sommerzeit. Wer mag, lässt sich die Hände auflegen und einen persönlichen Segen zusprechen – alleine oder als Gemeinschaft.

### 23. Juli – 20. August:

Menschen, die uns Mut machen  
Predigtreihe zu Hoffungsverstärkern

### 27. August

10.00 Uhr, Petruskirche  
„Wachsen lassen“

Gottesdienst zum Ferien-Ende  
Schon wieder vorbei, werden manche denken - und neue Erfahrungen mit ins Vertraute bringen.

### „Oase“ Andachten

jeweils 19.30 Uhr  
Petruskirche  
1. Juni  
6. Juli  
3. August

### Taufe am Samstag

16.00 Uhr, Petruskirche  
22. Juli 2017 Pfr. Scholten

### Schulgottesdienste

in Christus König  
donnerstags, 8.10 Uhr  
08. Juni (röm.-kath.)  
08. Juli (öku. Abschluss-GD)  
31. August, 10 Uhr (öku. Einschulungs-GD)

### in der Petruskirche

mittwochs, 8.10 Uhr  
07. Juni  
05. Juli  
Fr., 14. Juli (öku. Abschluss-GD)  
31. August (öku. Einschulungs-GD)

### Wochenschluss-Gottesdienste

Ev. Wohnzentrum am Aquila-Park  
samstags, 18.30 Uhr  
24. Juni  
22. Juli  
26. August

### Abendmahls-Gottesdienste

Seniorenzentrum am Stresemannplatz  
donnerstags, 10.30 Uhr  
01. Juni  
06. Juli  
03. August

# Unsere Gottesdienste



4. Juni 10.00 Uhr	Pfr. Scholten	mit Abendmahl	
5. Juni 14.00 Uhr		Fest des Ev. Kirchenkreises Leverkusen zum Reformatationsjubiläum im Park von Schloss Morsbroich	
11. Juni 10.00 Uhr	Pfr. Scholten	Nachgespräch/Eine-Welt-Kiosk	
18. Juni 10.00 Uhr	Pfr. Scholten		
25. Juni 10.00 Uhr	NN		
2. Juli 10.00 Uhr	Pfr. Scholten	Gemeindefest Aufbrechen - Neues wagen	
9. Juli 10.00 Uhr	Pfr. Scholten	Anmeldung Kirchlicher Unterricht Nachgespräch/Eine-Welt-Kiosk	
13. Juli 19.00 Uhr	Pfr. Scholten und Team	Donnerstag ReiseSegen-Gottesdienst	
16. Juli 10.00 Uhr	Pfr. Scholten	Abschieds-Gottesdienst Kindergarten	
23. Juli 9.30 Uhr	Pfr. Scholten	Predigtreihe: Hüsche mit Abendmahl	
30. Juli 9.30 Uhr	Pfr. Scholten	Predigtreihe: Petrus	
6. August 9.30 Uhr	Pfr. Mertzen	Predigtreihe: Martin Luther Kirchenkaffee/Eine-Welt-Kiosk	
13. August 9.30 Uhr	Pfr. Mertzen	Predigtreihe: Bonhoeffer	
20. August 9.30 Uhr	Pfr. Mertzen	Predigtreihe: Martin Luther King	
27. August 10.00 Uhr	Pfr. Scholten	Gottesdienst zum Ferienende mit Abendmahl	



## Neue Eltern-Kind-Gruppe



Foto: privat

Wir sind die Gruppe „Klein aber fein“  
 Unsere Kinder sind zwischen Juni und September 2016 zur Welt gekommen. Wir treffen uns um mit den Kindern zu spielen, entdecken und lernen und die Muttis um miteinander zu quatschen.

Für Kinder, die Juni bis November 2016 geboren wurden

Sandra Ostertag ist Ansprechpartnerin, Telefonnummer: 0173 9253657

Mail: nemo.ostertage@gmx.de

## Anmeldung Kirchlicher Unterricht

Mach mit...

...auf dem Weg zur Konfirmation im Frühjahr 2019.

Angesprochen sind besonders die Jugendlichen, die bis zum 30. September 2005 geboren wurden. Wir laden die Jugendlichen mit ihren Eltern herzlich ein zum Familiengottesdienst mit anschließender Anmeldung am

**Sonntag, 9. Juli 2017 um 10 Uhr in der Petruskirche.**

Hier erhalten Sie auch weitere Informationen zum Ablauf. Bitte bringen Sie, falls vorhanden, das Familienstammbuch und die Taufurkunde mit.

Sollten Sie an diesem Sonntag verhindert sein oder noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Pfarrer Bernd-Ekkehart Scholten, Tel. 860 64 31.

## Frauen der Reformatoren

Zum zweiten Mal hat unsere Gemeinde bei der Aktion „LEVliest“ mitgemacht - und über 60 Besucher nutzten das Angebot, um interessante Informationen aus dem Leben der „Frauen der Reformatoren“ zu hören und in der Wander-Ausstellung selbst zu sehen und zu lesen...

Foto: Bürger



**„Ich bin vergnügt, erlöst,  
befreit...“**

### Herzliche Einladung

zum Fest des Ev. Kirchenkreises Leverkusen zum Reformationsjubiläum am Pfingstmontag, 5. Juni 2017 von 14 bis 18 Uhr im Park von Schloss Morsbroich

Den Auftakt bildet um 14.00 Uhr ein gemeinsamer Gottesdienst, den Gert-René Loerken gemeinsam mit Musikern und Vertretern befreundeter Konfessionen und Religionen gestaltet. Danach wird ein unterhaltendes Bühnenprogramm dargeboten. Die Gäste können auch an den Ständen vorbeischlendern, kleine kulinarische Überraschungen erleben, sich informieren oder zum Mitmachen inspirieren lassen. Gemeinden und Einrichtungen des Kirchenkreises und Partner stellen hier die bunte Vielfalt ihrer Arbeit dar.

Bei der Anreise mit dem Wagen parken Sie bitte auf dem Marktplatz in Alkenrath.

Zur gemeinsamen Anfahrt mit dem Fahrrad treffen wir uns um 13.00 Uhr an der Petruskirche.



## Mehrerlei...

**Computer Office** [www.c-office.de](http://www.c-office.de)

**EDV-Systeme  
maßgeschneidert**

Hardenbergstr. 60 51373 Leverkusen Tel.: 0214 860086

Dank an unsere Küsterin Frau Ilse Ludwig

Am 1. April 2017 feierte Frau Ilse Ludwig ihr 25jähriges Dienstjubiläum als Küsterin in unserer Gemeinde. Im Gottesdienst des folgenden Sonntags, mit anschließendem Empfang im Gemeindezentrum, wurde dies verdienstermaßen in feierlichem Rahmen gewürdigt. Auch an dieser Stelle sei Frau Ludwig noch einmal sehr herzlich für ihre engagierte Arbeit gedankt, ohne die ein funktionierendes Gemeindeleben nicht vorstellbar wäre. Wenn auch meist im Hintergrund wirkend, ist Frau Ludwig eines der „Gesichter“ unserer Gemeinde.

Rund ums Küppersteger Martin-Luther-Haus

Angesichts des dringenden Bedarfs an zusätzlichen Ü3-KiTa-Plätzen in Leverkusen wird in Gesprächen zwischen der Gemeinde, dem KiTa-Verbund und der Stadt Leverkusen derzeit sondiert, ob die KiTa im Martin-Luther-Haus im nächsten Jahr ohne zusätzliche Kosten für die Kirchengemeinde um eine vierte Betreuungsgruppe erweitert werden kann. Platz hierfür wäre in den derzeit leerstehenden gemeindlichen Räumlichkeiten des Martin-Luther-Hauses (ehemaliges Gemeindebüro und Gruppenraum) verfügbar. Die bisherigen Gespräche sind ermutigend. Zunächst bis zum 31. Dezember 2018 fortgeführt wird in unmittelbarer räumlicher Nähe zu KiTa und Familienzentrum die im ehemaligen Pfarrhaus Alte Landstraße 82 vom Diakonischen Werk betriebene Großtagespflegeeinrichtung für Flüchtlingskinder.

Presbytertag der Landeskirche am 25. März 2017

Am 25. März 2017 lud die Evangelische Kirche im Rheinland alle Presbyterinnen und Presbyter zu einem gemeinsamen Presbytertag ein. Dies geschieht alle vier Jahre, immer ein Jahr nach den Presbyteriumswahlen. Tagungsort war unter dem Motto „Ihr seid der Hoffnung Gesicht“ in diesem Jahr Hilden. Mehr als 500 Teilnehmer, darunter auch Presbyterinnen und Presbyter aus unserer Gemeinde, nutzten die Gelegenheit, sich in Workshops etwa zu den Themenbereichen „Spiritualität mit allen Sinnen“ oder „Leitung und Konfliktmanagement“ Anregungen für ihre Arbeit geben zu lassen und Erfahrungen auszutauschen.

Überarbeitung der Gemeindekonzeption

Aufgrund der Veränderungen der gemeindlichen Strukturen hat sich das Presbyterium die Aufgabe gestellt, die aus dem Jahr 2006 stammende Konzeption unserer Kirchengemeinde zu überarbeiten. Diese Konzeption soll das Leitbild unserer Kirchengemeinde für die Gemeindeglieder und für alle interessierten Menschen lesbar und damit fassbar machen. Ein erster Überarbeitungsentwurf soll bis zum Sommer 2017 vorliegen.

Ulrich Freund

**MEIER** CAMPING CARAVAN  
Online-Shop: [www.ccMeier.de](http://www.ccMeier.de)  
Adolf-Kaschny-Str. 9 · 51373 Leverkusen · Tel. 0214.868270

**HYMER-rent**

Jetzt bei uns Grillseminare buchen!

**FREIHEIT MIETEN!**  
Frühbucher-Rabatt bis 31.1.

Mit Camping Meier in die Grillsaison:  
**GRILLS, ZUBEHÖR, GARTENMÖBEL ...**

EXCLUSIVE GARTENMÖBEL  
FREIZEIT-, CAMPING UND CARAVANING ARTIKEL  
HYMER UND KNAUS VERTRAGSHÄNDLER · VERMIETUNG · WERKSTATT-SERVICE

EINZIGARTIG UND  
REVOLUTIONÄR:  
PFLEGEFREI-PARKETT



**Kurt Wiesjahn**

*Parkett und Bodenbeläge*

**KURT WIESJAHN GMBH & CO. KG**

Bendenweg 19  
51371 Leverkusen  
Telefon 02 14 / 67 99 00  
Telefax 02 14 / 67 99 01 0  
kurt@wiesjahn.de  
www.wiesjahn.de

## Spielzeugfrei...



Spielzeugreduzierte Zeit im Familienzentrum - ein Rückblick



Das Team unseres Familienzentrums hat sich für die Fastenzeit auch in diesem Jahr wieder für eine spielzeugreduzierte Zeit entschieden. Insgesamt gab es sehr viel weniger vorgefertigtes Spielzeug zugunsten von Alltagsmaterialien, aber auch weniger Material im Allgemeinen. Dies schafft für Kinder kreative Freiräume.



Fotos: KiTa

Auch sollte es darum gehen, dass sich die Erzieher ganz bewusst auf die eigenen Ideen, die Gedanken und die Kreativität der Kinder einlassen. Eine wertvolle Aus-Zeit für mehr Kommunikation, Ideenreichtum, partnerschaftliches Miteinander und Kreativität...



**B. J. Platten GmbH & Co. KG**

SCHREINEREI INNENAUSBAU



- Holz- & Kunststoffenster
- Möbelfertigung und Innenausbau
- Einbauschränke in der Dachschräge
- Begehbare Kleiderschränke
- Büromöbel
- Wohnungsabschlusstüren
- Einbruchschutz/Schallschutz
- Brandschutztüren
- Nutzraumtüren
- Stahlzargen



Rheindorfer Straße 58  
51371 Leverkusen – Bürrig

☎ 0214 – 86 80 70  
🌐 [www.schreiner-platten.de](http://www.schreiner-platten.de)

Inhaber: Tischlermeister Jörg B. Hoffmann

**Neue Kurse im Familienzentrum!!!!**  
Zumba-Training - montags abends  
Selbstverteidigungskurs - dienstags abends  
Qi Gong - donnerstags abends  
Details zu den einzelnen Kursen können Sie gerne im  
Ev. Familienzentrum Martin Luther Haus  
unter Tel.: 0214 8606512 bei  
Sonja Kunert-vom Hofe erfragen!

IHRE

KOSMETIKERIN

Larissa Schmidbauer



Kosmetik - Pediküre - Maniküre -  
Make up - Massagen

Gisbert Cremer Str. 54  
51373 Leverkusen  
T: 0214 / 7409900

info@ihre.kosmetikerin.de  
www.ihrekosmetikerin.de

Ihre Apotheke mit  
Autoschalter  
in  
Leverkusen – Küppersteg



Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 8:30-18:30, Sa 8:30-13:00

Apothekerin Julia Böttcher  
Hardenbergstr. 61 • 51373 Leverkusen  
Tel. 0214 61716 • Fax 0214 8606310  
www.sonnen-apotheke-lev.de



Ein fröhliches Hallo aus dem JU<sup>2</sup>!

Im ersten Halbjahr gab es schon viele neue Aktionen für Groß und Klein. Unsere neuen Filmabende für Kinder von 6-11 Jahren und Jugendliche von 13-17 Jahren fanden große Resonanz, sodass im JU<sup>2</sup> bald regelmäßig Kinoabende mit warmem Popcorn und leckeren Snacks stattfinden werden.

Also, mach etwas Neues und komm zum Kinotag ins JU<sup>2</sup>!

Wie jedes Jahr nahm das JU<sup>2</sup> an der Aktion „Wir für unsere Stadt - die Putzteufel sind los“ teil und schloss die Aktion, als Belohnung für die kleinen Helfer, mit einer Einladung zum Hot Dog essen ab. Dieses Jahr hatten wir besonders Glück: Der „Putzteufel“ kam vorbei und brachte Oberbürgermeister Uwe Richrath und Dezentern Marc Adomat, zuständig für Schulen, Kultur, Jugend und Sport, mit. Gemeinsam saßen die Kinder und Jugendlichen mit den Herren Richrath und Adomat am Tisch, führten aktive Gespräche und aßen Hot Dogs. Als Dankeschön bekommt das JU<sup>2</sup> ein Leverkusener-Spiel und eine Besichtigung der „BayArena“ geschenkt. Unsere Kids sind sehr aufgeregt und freuen sich schon auf unseren Ausflug.

Kurz darauf ging schon unser Osterprojekt „Ich und mein Holz“ los. Viele von Euch kennen bestimmt das Lied – deshalb haben wir in den Projekttagen viel mit Holz gearbeitet und erfahren, wie vielfältig Holz sein kann, ob als Dekoration mit Nägel und Garn, als Schlüsselanhänger mit Foto oder als Garderobenständer. Kurz vor den Osterferien bekamen wir eine tolle Spende von der katholischen Kindertagesstätte St. Stephanus: eine Laubsäge, mit der wir unsere Hölzer schön zurecht sägen konnten.

In der zweiten Woche fuhren wir mit den Kindern nach Rheindorf zum Bauspielplatz. Dort konnten wir alte Europaletten upcyclen (erneuern) und machten Garderobenständer für unser Jugendhaus. Der Tag am „Bau“ endete mit einem großen Lagerfeuer mit Stockbrot und Marshmallows.

Es ist immer so viel los bei uns im JU<sup>2</sup>, kommt vorbei und schaut selbst nach!

Unsere nächste große Aktion findet in den Sommerferien statt. Wir öffnen die ersten drei Wochen und planen eine große Renovierung unserer Räumlichkeiten. Das JU<sup>2</sup> soll Innen und Außen verschönert und den Wünschen unserer Besucher angepasst werden. Ein kleines Blumen- und Gemüsebeet soll den Außenbereich optisch aufwerten.

Du siehst, es gibt Einiges zu tun und das JU<sup>2</sup> freut sich schon sehr darauf.

Sei dabei von der Farbauswahl bis zum Belohnungsgrillen und hilf uns, das JU<sup>2</sup> zu verschönern!

Weitere Informationen zu Wochen- und Ferienangeboten erhältst du direkt im JU<sup>2</sup>, bei der Jugendleitung oder auf der Facebookseite des Jugendhauses.

Nanci Sivananthan, 0176 72920328

Facebook: JU<sup>2</sup> ökumenisches Jugendhaus Bürrig

Foto: JU<sup>2</sup>

Beratung • Betreuung • Bestattung

ANTON SCHMITZ

BESTATTUNGEN



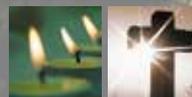
Betreuung mit Herz  
über vier Generationen.



Den Lebenden die Hilfe, den Verstorbenen die Ehre.



Telefon:  
0214 - 6 76 19



Von-Ketteler-Straße 115  
51371 Leverkusen-Bürrig

www.bestattung-schmitz.de  
info@bestattung-schmitz.de



## Werbung

**Internationale Küche**  
Täglich Mittagstisch  
von  
11.30 bis 15.00 Uhr



Demnächst mit  
vergrößertem Gasträum

Sonnenterrasse und Räumlichkeiten für Feiern aller Art,

**HAUS  
REUSCHENBERG**

Familie Rozić  
Alte Landstraße 225  
51373 Leverkusen  
Telefon: 0214/62 194  
www.haus-reuschenberg.de

2 Bundeskegelbahnen (Termine frei)

BLUMEN · PFLANZEN · GRABPFLEGE

**STEGUWEIT**  
*Ein Händchen für Pflanzen*



Wir bieten Ihnen individuelle und fachliche Beratung für:

- DAUERGRABPFLEGE / GRABNEUANLAGEN
- DIE ETWAS ANDERE TRAUERFLORISTIK und
- MODERNE FLORISTIK FÜR JEDEN ANLASS

Ob für Taufe, Hochzeit oder Garten: wir sind für Sie da und das sieben Tage die Woche; 360 Tage im Jahr!

**Friedhofs- und Blumenfachgeschäft  
Manfred Steguweit**  
Auf dem Weierberg 6 (Friedhof Reuschenberg)  
51373 Leverkusen · Telefon 0214/61645

Mo.-Fr. 09.00 – 18.30 Uhr  
Sa. 09.00 – 17.00 Uhr  
So. 10.00 – 12.30 Uhr

Bei Freud und Leid zu **BLUMEN STEGUWEIT**

## 25. Gemeindefahrt

Gemeindefahrt  
Villingen-Schwenningen 2017  
Nach der Reise nach Nürnberg geht es 2017 vom 14. bis 17. September in den Schwarzwald nach Villingen-Schwenningen.  
Die 25. wird zugleich die letzte Gemeindefahrt, daher melden Sie sich schnell an. Mehr Informationen erhalten Sie durch  
Karlheinz Beeres (Tel. 6 22 98) oder im Internet <http://www.kirche-buerrig.de/gemeindefahrt/>

## Gemeindesplitter

*Sie würden gerne...*  
Abendmahl feiern, können aber nicht am Gottesdienst teilnehmen?  
Wenn jemand zu krank oder gebrechlich ist, das Abendmahl mit der Gemeinde im Gottesdienst zu feiern, so kommen wir gerne zu Ihnen nach Hause. Bitte wenden Sie sich an Pfarrer Scholten (860 64 31).

*Sie würden gerne...*  
im Krankenhaus besucht werden?  
Da uns seitens der Krankenhäuser keine Informationen mehr zugeleitet werden, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Bitte teilen Sie uns Ihren Wunsch, von unserer Diakonie-Mitarbeiterin Cornelia Röcke-Rizzieri besucht zu werden, direkt im Gemeindebüro (860 65 11) mit.

**Bethel-Sammlung**  
Die nächste Sammelstelle ist am Gemeindehaus  
Bielertstraße in Opladen...

**Für Ihren Kalender...**  
Samstag, 1. Juli, 14 – 18 Uhr  
Sommerfest des Seniorenwohnhauses  
Aquila Park, Robert-Blum-Straße 15

SEIT 1957

**LENZ  
DRUCK**

*von der Idee  
bis zum Druck*

Bohnenkampsweg 29  
51371 Leverkusen  
Telefon: (02 14) 6 57 22  
Telefax: (02 14) 6 21 46  
e-mail: horch@lenzdruck.de

Traditions  
Bäckerei  
Konditorei  
Kohlenbach




Seit mehr als 100 Jahren im Familienbesitz

Wir backen nach alten Familienrezepten. Mit selbst gezüchtetem 3-Stufen Natursauerteig. Im Ringrohrsteinbackofen bei ruhender Hitze mit meisterlichem Geschick hergestellt.

*Hier geht nichts vom Band  
wir backen noch mit Herz und Hand*

Öffnungszeiten: **Mo – Frei : 5<sup>30</sup> - 18<sup>30</sup>**  
**Samstags : 5<sup>30</sup> - 14<sup>30</sup>**  
**Sonntags : 8<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup>**

**Sonntags gelten die selben Preise wie Wochentags!!**

**feine  
Backwaren  
frische  
Brötchen**

**kohlenbach**

Leverkusen – Bürrig • Rüttersweg 6 • Tel. 6 18 52  
Wir freuen uns auf Sie !



## Begegnungsstätte auf dem Friedhof Reuschenberg

Öffnungszeiten:  
jeweils am zweiten und vierten  
Sonntag im Monat  
von 14.00 bis 17.00 Uhr

Mitarbeiterinnen mit eigener Abschiedserfahrung heißen Besucherinnen und Besucher zu einer Tasse Kaffee und zum Gespräch willkommen.

Die Begegnungsstätte ist Teil eines vielfältigen Angebots des Kirchenkreises Leverkusen für Trauernde (Einzelgespräche Mittagstammtisch, Wandern, Ausflüge etc.)

**Kontakt:**  
Dörte Polock  
Telefon: 0157/ 805 666 66  
[www.kirchenkreis-leverkusen.de](http://www.kirchenkreis-leverkusen.de)

# Termine, Termine...



...für Kinder!

<b>Montag</b>	9 - 12 Uhr	„Minigarten“ für Kinder ab 2 Jahren, nach Absprache früher, (ohne Eltern)	(mw)
	15.30 Uhr	Flöten- und Singgruppe, Anfänger	(az)
	16.15 Uhr	Flöten- und Singgruppe, Fortgeschrittene I	(az)
	17 - 19 Uhr	Offenes Angebot im <b>JU<sup>Z</sup></b> , ab 8 Jahren	(ns)
<b>Dienstag</b>	15.30 Uhr	Flöten- und Singgruppe, Fortgeschrittene II	(az)
<b>Mittwoch</b>	9 - 12 Uhr	„Minigarten“ für Kinder ab 2 Jahren, nach Absprache früher, (ohne Eltern)	(mw)
	9 - 11 Uhr	„Griffbereit“ Internationale Eltern-Kind-Spielgruppe für Eltern mit Kindern von 9 Monaten bis 3 Jahren	** (skvh)
	13 - 15 Uhr	„Klein aber fein“ Eltern-Kind-Gruppe für Kinder geboren Juni - Nov. 2016 Sandra Ostertag 0173 9253657	
	17 - 19 Uhr	Offenes Angebot im <b>JU<sup>Z</sup></b> , ab 6 Jahren	(ns)
<b>Donnerstag</b>	9 - 11 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe (ab Januar 2017) für Eltern mit Kindern ab 4-6 Monaten	** (skvh)
	15.30 - 17 Uhr	„Wühlmäuse“ Eltern-Kind-Gruppe für Eltern mit Kindern ab 1,5 Jahren Eva Junker 02171/7056121	
<b>Freitag</b>	17 - 19 Uhr	Offenes Angebot im <b>JU<sup>Z</sup></b> , ab 8 Jahren	(ns)
<b>Samstag</b>	11 - 15 Uhr alle 2 Wochen	Offenes Angebot im <b>JU<sup>Z</sup></b> , ab 8 Jahren	(ns)

Ort: wenn nicht anders gekennzeichnet:

Gemeindezentrum Petruskirche, Stresemannplatz 2

\*\* Ort: KiTa, Alte Landstraße 84

**JU<sup>Z</sup>**: Ök. Jugendzentrum, von-Ketteler-Straße 112, 51371 Leverkusen

Kursleiter:

(az) Andreas Zopf, 86 09 90 00

(mw) Michaela Wallmichrath, 8 60 74 89, michaela@wallmichrath.de

(skvh) Sonja Kunert-vom Hofe, 8 60 65 12

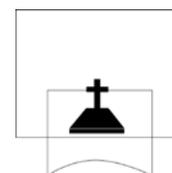
(ab) Andrea Bürger, 8 69 05 63, entspannen@andrea-buerger.de

(sk) Sigrid Kanzler, 6 02 78 56

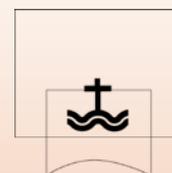
(ns) Jugendleitung: Nanci Sivananthan, 0176 / 72 92 03 28

...für Erwachsene!

<b>Montag</b>	17.30 Uhr	Gesprächskreis 26.06.; 17.07.; 28.08.	
	18.00 Uhr	Chorische Stimmbildung	(az)
	18.30 Uhr	Zumba Kurs für Erwachsene	** (skvh)
	19.00 Uhr	Kindergottesdienst-Mitarbeiterteam	
	20.00 Uhr	Blockflötenensemble „Flautiamo“	(az)
<b>Dienstag</b>	9.30 Uhr	QiGong, Kurs	(ab)
	10.30 Uhr	Besuchsdienstkreis Bezirk 1 20.06.; 18.07.; 15.08.	
	18.00 Uhr	INDIAN BALANCE®, Kurs	(ab)
	20.00 Uhr	Auftanken - Entspannungskurs für Männer	(ab)
<b>Mittwoch</b>	15.00 Uhr	Frauenkreis 14.06; 28.06; 12.07.	
	15.00 Uhr	Seniorentreff 07.06; 14.06.; 21.06; 5:07.; 30.08.	
	15.00 Uhr	Mittwochs-Club 07.06; 14.06.; 21.06; 5:07.; 30.08.	
	19.30 Uhr	Gospelchor „Living Echoes“ 14.06.; 28.06.; 12.07.	(az)
<b>Donnerstag</b>	8.45 Uhr	Klöncafé des Familienzentrums (Kinder können mitgebracht werden)	
	9.30 Uhr	Besuchsdienstkreis Bezirk 2 22.06.; 20.07.; 17.08.	
	16.00 Uhr	Kurmütter jeden 2. Donnerstag im Monat	
	19.00 Uhr	QiGong Kurs für Erwachsene	** (skvh) ab
	20.00 Uhr	„Der Abend für die Frau“ monatlich	(sk)
<b>Freitag</b>	9.00 Uhr	INDIAN BALANCE®, Kurs	(ab)
	10.30 Uhr	Meditation 14.07.-04.08. , 4 x 1 Std.	(ab)
<b>Samstag</b>	15.00 Uhr	Mitmach tänze 10.06.; 08.07.; 12.08. Claudia Seifert, 5 00 83 51	



*Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Namen auf dieser Seite unkenntlich gemacht worden.*





# Martin Luther...

---

...nur echt  
mit 95 Thesen!

Ihre Evangelische Kirche